

Beim Fasching musikalisch Vollgas gegeben



Zum elften Mal hat die Spielvereinigung (Spvgg) Zaisersweiher ihren Fasching in der Halle veranstaltet. Und zwar treffsicher am 11. November. Und zum närrischen Jubiläum kam zu vorgerückter Stunde dann auch als Höhepunkt noch

der Mallorca-Partykönig Peter Wackel und sorgte für eine super Stimmung. Über die rund 650 bunt verkleideten und gut gelaunten Besucher freute sich das Vorsitzenden-Trio Jürgen und Oliver Bregler sowie Stefan Frommer von der Spvgg. „Wir

wussten im Vorfeld nicht, ob unser Fasching am 11. 11. ankommt“, sagten Jürgen Bregler und Stefan Frommer. Aber schon im Vorverkauf waren die meisten Karten weg. Beim Fasching im Februar in Zaisersweiher, das Einheimische kurz „Zasch“

nennen, soll es wieder nur Karten an der Abendkasse geben. Letztmals spielte am Samstag die Band „milesTone“ (Bild), die von Anfang an dabei war. Im nächsten Jahr tritt dann die Stuttgarter Band „Himmel und Hölle“ auf. *ip*

Foto: Prokop

Ämtliches Mühlacker

Stadtführungstermine 2017 Stadtführungen: Mühlacker entdecken – Bürgerinnen und Bürger zeigen ihre Stadt

Engagierte Bürgerinnen und Bürger der Stadt Mühlacker haben sich auf den Weg gemacht und die Besonderheiten ihrer Heimatstadt erforscht. Die Ergebnisse werden in der Stadtführungsreihe „Mühlacker entdecken – Bürgerinnen und Bürger zeigen ihre Stadt“ vorgestellt.

Das ganze Spektrum der Stadtführungen in Mühlacker finden sie auf der Homepage der Stadt Mühlacker unter www.muehlacker.de Weitere Informationen über das Rathaus Mühlacker, Telefon (0 70 41) 8 76-10 oder tourismus@stadt-muehlacker.de.

■ **Nachtwächterführungen in Dürrmenz**
Ein Rundgang in den Abendstunden mit dem Nachtwächter durch die Ortsmitte von Dürrmenz. Der Weg führt uns vorbei an historischen Gebäuden, die einst Gasthäuser waren oder noch heute existieren. Dabei erfahren wir die Aufgaben und Pflichten des Nachtwächters.

Terminabsprache für Führungen ab 5 Personen bitte direkt über Stadtführer Rainer Wallinger, Tel. (0 70 41) 59 59.

■ **Führungen auf der Burgruine Löffelstelz**

Die Burgruine Löffelstelz ist von April bis Oktober Sonntagvormittags zur Besichtigung von 14 – 17 Uhr geöffnet. An anderen Tagen ist die Burg durch das nach innen gewölbte Tor einsehbar. Unsere Burgwächter informieren Sie gerne und freuen sich auf Ihren Besuch auf der Burg. Nachfrage zu Führungen bitte unter Heimatmuseum Mühlacker, Tel. (0 70 41) 87 63 25.

■ **Mittwoch, 22. November:** Betriebsbesichtigung MDS Abele GmbH & Co. KG

Dauer: 14.30 – 16.30 Uhr
Anmeldung und Information: Volkshochschule Mühlacker unter Tel.: (0 70 41) 87 63 00.

MDS Abele wurde bereits im Jahre 1946 als Familienunternehmen von Werner Abele gegründet. Als Teil einer Unternehmensgruppe mit 5000 Mitarbeitern, werden am Standort Mühlacker 150 Mitarbeiter beschäftigt. Erleben Sie bei Ihrem Rundgang in unserem Haus, wie aus 740° Grad Celsius heißem Aluminium Druckguss die für die Automobilindustrie bis zu 600 bar Druck hergestellten, diese werden anschließend auf hochpräzisen Fertigungsmaschinen bearbeitet, montiert und gereinigt. Nutzen Sie außerdem die Gelegenheit, sich ein Bild über die Weiterentwicklung der MDS Abele GmbH zu machen.

■ **Mittwoch, 29. November:** Betriebsbesichtigung MDS Abele GmbH & Co. KG

Dauer: 14.30 – 16.30 Uhr
Anmeldung und Information: Volkshochschule Mühlacker unter Tel.: (0 70 41) 87 63 00 (siehe oben).

Vorschau

■ **Samstag, 9. Dezember:** „Hubertusnacht im Schloss“ – ein Abend über die „Historische Jagd“ nicht nur für Jäger
Treff: 18 Uhr in der Schloss-Schänke im Schloss Mühlhausen. Dauer: 4,5 Stunden.
Historienführer Roland Straub.
Kosten: Pauschalpreis 79,90 Euro.
Anmeldung erforderlich unter Schloss Mühlhausen, Tel. (0 70 41) 8 06 99 44.

Ein Abend über die „Historische Jagd“ in der Schloss-Schänke vom Schloss Mühlhausen. Die Jagdhornbläser begrüßen Sie zu Glühwein und Schmalzbrötchen im Schlosshof. In der Schloss-Schänke erwartet Sie ein rustikales Büffet. Zwischenrund erzählt Ihnen Historienführer Roland Straub, Nachfahre einer alten Schaffrattersippe, vieles über die Historische Jagd, über Wilderer, Räuberbanden, über Galgen und Hinrichtungen im Stromberg. Ein Abend nicht nur für Jäger.

■ **Freitag, 22. Dezember:** „Romantischer Abend in den Lienzinger Weinbergen“
Treffpunkt: um 16.45 Uhr vor dem Hotel „Zum Nachtwächter“ Lienzungen oder um 17:00 Uhr am Weinberg Parkplatz Kelterhäuse.
Dauer: 2,5 Stunden.
Naturparkführer: Roland Straub.
Kosten: pro Person 19 Euro.
Anmeldung erforderlich über Restaurant „Nachtwächter“, Tel. (0 70 41) 9 51 10.

Naturparkführer Roland Straub führt die Teilnehmer mit Petroleum-Laternen durch die geheimnisvolle Lienzinger-Weinberglandschaft. Er erzählt vom Wein, von Lienzungen, von Wilderern, von Räubern sowie Sagen und Geschichten aus vergangener Zeit. Die Wanderer werden von einer einmaligen Stimmung verzaubert. Zum Aufwärmen gibt es unterwegs Glühwein, Punsch, Gebäck und einen herzhafte, leckere schwäbischen Eintopf.

■ **Freitag, 29. Dezember:** „Romantischer Abend in den Lienzinger Weinbergen“
Treffpunkt: um 16.45 Uhr vor dem Hotel „Zum Nachtwächter“ Lienzungen oder um 17:00 Uhr am Weinberg Parkplatz Kelterhäuse
Dauer: 2,5 Std., auch für Kinder geeignet
Naturparkführer: Roland Straub
Kosten: pro Person 19 Euro
Anmeldung erforderlich über Restaurant „Nachtwächter“, Tel. (0 70 41) 9 51 10.

Naturparkführer Roland Straub führt die Teilnehmer mit Petroleum-Laternen durch die geheimnisvolle Lienzinger-Weinberglandschaft. Er erzählt vom Wein, von Lienzungen, von Wilderern, von Räubern sowie Sagen und Geschichten aus vergangener Zeit. Die Wanderer werden von einer einmaligen Stimmung verzaubert. Zum Aufwärmen gibt es unterwegs Glühwein, Punsch, Gebäck und einen herzhafte, leckere schwäbischen Eintopf.

■ **Heimatmuseum eröffnet, Sonntag Führung um 15 Uhr** Das Heimatmuseum in der historischen Kelter ist am Sonntag von 14 bis 17 Uhr geöffnet. Während der Sonderausstellung ist das Heimatmuseum auch donnerstags von 15 bis 19 Uhr geöffnet. Um 15 Uhr werden Führungen durch die Sonderausstellung, „STÄNDIG im WÄNDL. Industrie im Mühlacker des 19. und 20. Jahrhunderts“ angeboten.

Teuflisch gut drauf

■ **Gewerbeverein Knittlingen belebt Kerwe für unterhaltsame Tage.**

■ **Aufgrund des Wetters mussten einige Aktivitäten abgesagt werden.**

MICHAEL ROLLER | KNITTLINGEN

Schon bei der Dekoration der Knittlinger Stadthalle konnten die Gäste am Samstagabend erahnen, was für ein anspruchsvolles kulinarisches und kulturelles Rahmenprogramm sie erwarteten. Musikalisch wurden die Gäste vom Blechbläserquintett des MV Freudenstein begrüßt. Hagen Jarzabek begrüßte mit einer kleinen Geschichte aus Amerika die Gäste und erläuterte das vor rund zwei Jahren ins Leben gerufene



Bei der Kerwe-Aufführung in Knittlingen sorgte die Schauspielgruppe Laterna Mystica dafür, dass Faust auf Goethe trifft. Foto: Michael Roller

Projekt „Kauf vor Ort, meine Stadt soll leben“. Im Zeitalter des Online-Shoppings soll das Einkaufen in den Geschäften und Betrieben attraktiver werden. Aus diesem Grund hatte sich der Gewerbeverein Knittlingen entschlossen, am Wochenende die schon fast vergessene Knittlinger Kerwe wiederzubeleben, um auch in Zukunft den Bürgern an der Kerwe ein kulturelles Rahmenprogramm mit gutem Essen zu präsentieren. Mit einem Halali des MV Freudenstein wurde das Wildbüfett von Jens Schaich eröffnet. Den Gästen wurde ein Dreigänge Menü mit Vorspeisen – Hauptgang mit 4 Wildsorten Beilagen und Dessert präsentiert. Den Höhepunkt an diesem Abend bestritt die Knittlinger Schauspielgruppe Laterna Mystica. Zum ersten Mal in Knittlingen präsentierten die Hobbyschauspieler

ihr neuestes Stück „Faust trifft Goethe“. Das Stück erzählt die Geschichte des jungen Faust. Zahlreiche Geschäfte und Betriebe hatten am verkaufsoffenen Sonntag attraktive Angebote für die Besucher und Einkäufer vorbereitet. Leider mussten die im Außenbereich der Marktstraße geplanten Aktivitäten abgesagt werden aufgrund des schlechten Wetters. Der Verein Forum Bau und Kultur Knittlingen hatte sich etwas besonders einfallen lassen. Bei freiem Eintritt unterhielt die Contrabass Big Band aus Bretten unter der musikalischen Leitung von Reinhard Baumgärtner die Gäste.

Der kulinarische Kerwe-Abschluss findet am heutigen Kerwe Montag bei der Weingärtnergenossenschaft Knittlingen an der Wiesstraße statt.



Fulminanter Jahresausklang

Musikverein Mühlacker überzeugt bei Abschlusskonzert im Senderstädter Umlandbau

BRITTA BISCHOFF-KRAPPEL
MÜHLACKER

Kann ein Jahr besser zu Ende gehen? Der Musikverein Mühlacker (MV) sorgte bei seinem traditionellen Jahresabschlusskonzert im ausverkauften Umlandbau für einen fulminanten, musikalischen Jahresausklang. Generationenübergreifend präsentierten die Abteilungen des MV die Früchte einer erfolgreichen Proben- und Nachwuchsarbeit der letzten Monate. „Das Jahresabschlusskonzert ist stets ein Höhepunkt unseres Vereinslebens“, stellte Vorstandsvorsitzender Wolfgang Sailer in seiner Begrüßungsansprache heraus.

Den Auftakt des rund dreistündigen musikalischen Reigens bildeten mit der Flötengruppe die jüngsten Mitglieder des MV. Unter der bewährten Leitung von Almut Wagner präsentierten die kleinen Musiker Abend- und Kinderlieder. „Wir danken Dir für Deine unermüdliche Basisarbeit“, richtete Moderator Manfred Telly seinen Dank an die langjährige Gruppenleiterin. Während das seit Januar dieses Jahres neu zusammengestellte Schülerorchester un-

ter Leitung von Michael Werner mit temperamentvollen Rhythmen überzeugte, erweckte das Jugendorchester unter Leitung von Christian Werner mit dem „Baby Elephant Walk“ eine Herde Dickhäuter musikalisch zum Leben. Erst nach einer humorvollen Zugabe, bei der die jungen Musiker mit den Mundstücken ihrer Instrumente musikalischen Schabernack betrieben, wurde das hervorragend aufspielende Jugendorchester von der Bühne entlassen.

Nach der Pause zeigte das Große Bläserorchester unter Leitung

von Musikdirektor Horst Bartmann die gesamte Bandbreite seines Könnens auf: Mit großer Spielfreude und viel Gefühl für die feinen Nuancen und den grundlegenden Charakter der vorgetragenen Werke sorgten die Musiker für einen Hörgenuss auf hohem Niveau. Beim Stück „Gonna fly now“ aus dem Film „Rocky“ (Solist: Markus Seibold) brachte das Orchester auf imposante Weise seine ganze Klangfülle zu Gehör, was mit stehenden Ovationen des Publikums belohnt wurde. Eine gelungene Symbiose von Orchester und

Klavier (als Solistin am Piano herausragend Corina Jung) stellte das Werk „Pavane pour Bowine“ dar. Mit einem Medley aus dem Film „Dschungelbuch“ und einem polnischen Konzertmarsch verabschiedeten sich die Musiker von ihren Zuhörern.

Zum Abschluss galt der Dank von Vorstand Wolfgang Sailer Musikdirektor Horst Bartmann: „Du hast den MV zu dem gemacht, was er ist.“ Bartmann gab den Dank an sein Orchester zurück: „Ohne Euch ginge es nicht. Es sind tolle Menschen, die hier spielen.“



Das große Bläserorchester des Senderstädter Musikvereins unter Leitung von Musikdirektor Horst Bartmann wusste bei seinem Jahresabschlusskonzert im Umlandbau auf ganzer Linie zu überzeugen. Foto: Bischoff-Krappel

MÜLLABFUHR	
Mühlacker (ohne Dürrmenz)	
Mittwoch, 15. November	Bio-/Restmüll
Mittwoch, 29. November	Bio-/Restmüll
Dienstag, 5. Dezember	Flach
Mittwoch, 6. Dezember	Rund
Dürrmenz	
Mittwoch, 15. November	Bio-/Restmüll
Mittwoch, 29. November	Bio-/Restmüll
Freitag, 1. Dezember	Flach
Montag, 4. Dezember	Rund
Enzberg	
Mittwoch, 15. November	Bio-/Restmüll
Mittwoch, 29. November	Bio-/Restmüll
Donnerstag, 7. Dezember	Flach
Freitag, 8. Dezember	Rund
Großlattbach	
Donnerstag, 16. November	Bio-/Restmüll
Dienstag, 21. November	Flach
Donnerstag, 16. November	Rund
Donnerstag, 30. November	Bio-/Restmüll
Lienzungen	
Mittwoch, 15. November	Bio-/Restmüll
Mittwoch, 29. November	Bio-/Restmüll
Dienstag, 5. Dezember	Flach
Mittwoch, 6. Dezember	Rund
Lomersheim	
Mittwoch, 15. November	Bio-/Restmüll
Donnerstag, 23. November	Flach
Freitag, 24. November	Rund
Mittwoch, 29. November	Bio-/Restmüll
Mühlhausen	
Donnerstag, 16. November	Bio-/Restmüll
Dienstag, 21. November	Flach
Mittwoch, 22. November	Rund
Donnerstag, 30. November	Bio-/Restmüll
Öffnungszeiten Recyclinghof Lomersheim, (0 70 41) 8 46 55:	
Dienstag, 14. November, 14 bis 17.30 Uhr;	
Donnerstag, 16. November, 14 bis 17.30 Uhr;	
Freitag, 17. November, 14 bis 17.30 Uhr;	
Samstag, 18. November, 13 bis 16 Uhr.	
Monatliche Schadstoffsammlung:	
Schadstoffe können von 8 bis 12 Uhr	
am 25. November in Engelsbrand:	
Salmbacher Weg abgegeben werden.	
Weitere Informationen im Internet	
unter www.entorgung-regional.de	